

Aufruf zum Aktionstag gegen Gewalt an Frauen 25. November 2016



Die Zeit ist reif –

Die Frauen der Welt brechen auf!

„Wir werden eine Gesellschaft aufbauen, in der Frauen nicht diskriminiert, ausgebeutet und unterdrückt werden!“

So lauten Aufruf und Verpflichtung der 2. Weltfrauenkonferenz der Basisfrauen. Der internationale Tag gegen Gewalt an Frauen ist einer unserer gemeinsamen Kampf- und Aktionstage.

Der tiefe Wunsch und wachsende Aktivität vieler Menschen für eine gesellschaftliche Alternative versetzt die Herrschenden in Unruhe. Reaktionäre, faschistoide – und nicht zuletzt extreme Frauenfeindlichkeit – ist ihre Antwort darauf: Terror durch den faschistischen und zutiefst frauenfeindlichen IS. Abtreibungsverbote sollen verhängt werden, Kinderheiraten, Frauenmorden, Vergewaltigungen, Sklavinnenmärkte wie in Shengal. Gewalt gegen Frauen wird nicht als Fluchtgrund anerkannt.

Aber wir erleben auch, wie wir im Kampf dagegen Stück um Stück stärker werden! Der Frauenstreik in Polen brachte das Abtreibungsverbot zu Fall und der erzkonservativen Regierung die erste große Niederlage bei!



Der Grundsatz „Nein heißt nein“ wurde nach Massenprotesten im deutschen Sexualstrafrecht festgeschrieben.

Am 19. Oktober 2016, "Miercoles Negro" (Schwarzer Mittwoch) haben in Argentinien Zehntausende von Frauen (Arbeiterinnen) eine Stunde gestreikt aus Protest gegenüber der anhaltenden und tödlichen Gewalt gegen Frauen. Dazu hat die Bewegung „Ni una menos“ („Keine einzige mehr“) aufgerufen.

Nach dem schweren Wirbelsturm in Haiti sammeln die Weltfrauen in Europa „10.000 Euro gegen Hoffnungslosigkeit und lebensbedrohliches Chaos!“, wie die Frauen aus Haiti schrieben.

Für die Frauen in Rojava sind die Kämpfe um ihre Befreiung und die um gesellschaftliche Freiheit und Demokratie eins geworden.



Stark wird die Frauenbewegung, wo sie sich gut organisiert, Verbündete schafft und den Widerstand gegen immer mehr Seiten imperialistischer Unterdrückung zu ihrer Sache macht.

Rücken die Regierungen nach rechts, müssen wir uns international stärker dagegen organisieren!

So verbinden Frauen Welten!

www.worldwomensconference.org